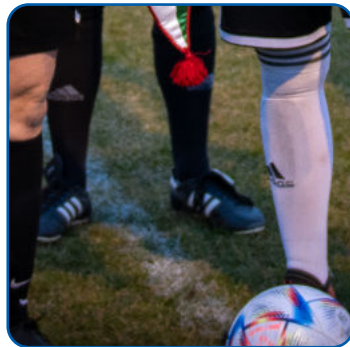




Auf Augenhöhe

Damen spielen gegen TSV 1860 München



Ikone wird 80

Theo Giglberger
Über 1000 Spiele und
700 Tore sind Spitze!



Alt macht Neu

In neuem Licht
erstrahlt das Stadion

Gemeinde unterstützt
die Spielvereinigung
beim Vorhaben





RAAB KARCHER
BAUSTOFFHANDEL



**BAUSTOFFE FÜR KLEINE UND
GROSSE BAUVORHABEN!**

VOM KELLER BIS ZUM DACH: ALLES RUND UMS BAUEN.

Ob Neubau, Renovierung oder Modernisierung – ganz egal, welches Projekt bei Ihnen ansteht: Wir unterstützen Sie mit individuellen Lösungen und fachkundiger Beratung. Die passende Inspiration finden Sie in unserer Ausstellung mit einer großen Auswahl an Fliesen, Laminat, Parkett, Türen und Fenstern sowie in der modernen GaLa-Ausstellung im Freien.

Raab Karcher Baustoffhandel – eine Marke der STARK Deutschland GmbH
Ratiborer Straße 10 · 84478 Waldkraiburg · Tel. 08638 6008-0 · www.raabkarcher.de/waldkraiburg



Liebe Vereinsmitglieder, verehrte Leserinnen und Leser,

am 22.04.2023 findet unsere dies-jährige JHV – mit Neuwahlen! – statt. Es ist kaum zu glauben, aber unsere erste Amtsperiode ist bereits fast vorbei.

Drei Jahre Vorstandschaft sind wie im Flug vergangen. Ich möchte daher dieses Vorwort nutzen, und diese Zeit mit einigen Gedanken Revue passieren lassen.

Die Anfangsphase war durch Corona geprägt und hat uns die Vereinsarbeit doch erheblich erschwert. Erfreulicherweise hat unser Sportverein mit seinen Abteilungen – mit Ausnahme der Abteilung Basketball, deren Auflösung schon lange bevorstand - diese Zeit gut überstanden.

Wir als Vorstandschaft haben uns zu Beginn unserer Amtszeit einige Punkte auf die Agenda geschrieben. Die interne Festlegung bzw. Neuverteilung der Aufgaben auf die jeweiligen Vorstandschaftsmitglieder war eines der ersten Punkte, die in Angriff genommen wurden. Stück für Stück mussten wir uns in diverse Themen einarbeiten. Der regelmäßige Austausch mit dem jeweiligen Abteilungsleiter ist uns sehr wichtig; in der von uns gewünschten Häufigkeit ist uns dies aus Zeitgründen leider nicht gelungen.

Auch unser Vereinsmagazin „Grün Weiß Echo“ stand auf dem Prüfstand. Es freut mich besonders, dass wir uns hier für eine Fortführung entschieden haben. Dies war nur durch die vermehrte Mitarbeit aller Abteilungen incl. Hauptvorstand und der Treue bzw. Neugewinnung von Sponsoren als Werbepartner möglich.

Das Projekt „Erneuerung der Flutlichtanlagen“ stellt eine unabdingbare, kosten- und zur Erlangung von Förderungen auch planungsintensive Aufgabe dar, die nicht von heute auf morgen machbar ist. Die Kostensteigerungen machen auch von unserem Sportverein nicht halt. Zusätzlich werden auch in den nächsten Jahren größere finanzielle Maßnahmen von Nöten sein, um den Sportbetrieb aufrechterhalten zu können. Damit wir auch weiterhin unseren Verein auf gesunder finanzieller Basis weiterführen können, möchten wir unseren Mitgliedern in der anstehenden Jahreshauptversammlung eine Beitragsanpassung zum 01.01.2024 zur Abstimmung vorschlagen.

Neben dem Sportbetrieb konnten die Abteilungen erfreulicher/ glücklicherweise im letzten Jahr sowie Anfang dieses Jahres ihre üblichen Veranstaltungen wieder durchführen. Kindertag, Watt-Turnier sowie der Frühschoppen in den Wintermonaten wurde von der Tennisabteilung für Jung und Alt organisiert. Mit der Christbaumversteigerung Ende November starteten die Damen und Herren der Fußballabteilung ihre geselligen Veranstaltungen. Das interne Hallenturnier, das Fußball-Tennis-Turnier sowie der Kinderfasching folgten. Alle Veranstaltungen wurden von der Bevölkerung mit großem Interesse und Begeisterung angenommen und konnten somit positive Werbung für die gesamte Spielvereinigung und Gemeinde betreiben. An dieser Stelle möchte ich aber unsere Turnabteilung nicht vergessen: durch Euer großes und abwechslungsreiches Angebot ist sie ein Mitgliedermagnet geworden und hat damit großen Anteil am Gelingen unseres aktiven Vereinslebens.

Allen Mitgliedern, Helfern, aber insbesondere bei unseren Abteilungsführungen möchte ich ein großes Dankeschön sagen. Nur durch Euren Einsatz und vielen Organisationen, die im Hintergrund passieren, ist es möglich, unser Vereinsleben wie wir es kennen, zu gestalten und durchzuführen.

Ich wünsche unseren Mitgliedern und Familien, unseren Sponsoren und Gönnern: Bleibt's alle gesund und unserem Verein weiterhin treu!

Georg Lackmaier
Schatzmeister der SpVgg Jettenbach e. V.

Inhalte

- 5 Einladung
Jahreshauptversammlung
- 10 Vorschau
Spieltermine der Tennisabteilung
- 12 Fussballikone gefeiert
Theo Giglberger ist 80
- 14 Greenkeeper verabschiedet
Walter Steiglechner hört auf
- 16 TSV 1860 München bei uns
Neues Flutlicht eingeweiht
- 19 Herzlichen Glückwunsch
Spielvereinigung gratuliert

Impressum:

Das Grün Weiss Echo ist das offizielle Vereinsmagazin der Spielvereinigung Jettenbach e.V.
Die Zeitschrift erscheint vier Mal im Jahr.

Herausgeber:
Spielvereinigung Jettenbach e.V.,
Eichenstraße 20, 84555 Jettenbach
Tel. +49 (0)8638 984871
www.spvgg-jettenbach.de,
vorstand@spvgg-jettenbach.de

Auflage: 600 Stück
Verteilung: alle Haushalte in den Ortsgebieten Jettenbach und Mittergars Burses Kneipe Grafengars Bahnhofsgaststätte Grasser Dorfladen Mittergars Raiffeisenbank St.Erasmus Sparkasse Kraiburg Edeka Rinner, Kraiburg
Der Bezug ist kostenlos, ein Rechtsanspruch hierauf besteht nicht.

Für eingesandte Fotos und Manuskripte wird keine Haftung übernommen. Die Verantwortung für die redaktionellen Inhalte und Bilder dieser Ausgabe übernimmt die SpVgg Jettenbach e.V. Die abgedruckten Berichte geben die Meinung des jeweiligen Autors, jedoch nicht unbedingt die Position der SpVgg Jettenbach e.V. wieder. Irrtümer oder fehlerhafte Darstellungen sind bei aller Vorsicht nicht auszuschließen.

Redaktion: Peter Schillmaier
e-Mail: redaktion@spvgg-jettenbach.de
Satz & Layout: Christian Gerstner
e-Mail: admin@spvgg-jettenbach.de
Titelfotos: Christian Gerstner

LED statt Stromfresser

Die SpVgg Jettenbach erneuert die Flutlichtanlagen der beiden Fußballplätze. Schon weit vor dem Sparappell der Bundesregierung planten die Verantwortlichen eine Erneuerung der Strahler - gefördert vom Bayerischen Landes-Sportverband. Das Ziel, 50 Prozent Strom zu sparen, ist laut Berechnungen der Fachleute realistisch. Nach einer noch ausstehenden Genehmigung wird auch die Lichtanlage am „Eichenlaubstadion“ (Trainingsplatz) ausgetauscht. Auch die Unterstützung der Gemeinde Jettenbach war Ehrensache. Gefördert wird die Maßnahme durch den BLSV. Einen ausführlichen Bericht über die Lichtinstallationen bringen wir nach Abschluß der Maßnahme.



Klaus Alt, Zweiter Vorsitzender der SpVgg Jettenbach (links), und Elektromeister Klaus Arning aus Waldkraiburg beim Lampentausch zu sehen.

Text/Fotos: Gerstner



Ihr Spezialist für Sportstättenbeleuchtung



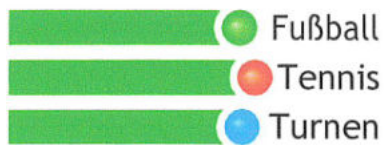
by Electric Arning
LED-FLUTLICHT.BAYERN

Electric Arning
Licht vom Profi

Inhaber: Klaus Arning
Aussiger Str. 23b
84478 Waldkraiburg

Tel.: +49 (0)8638 / 209 78 78
info@electric-arning.de
www.electric-arning.de

► Kundendienst ► Elektroinstallationen



SpVgg Jettenbach



An alle
Mitglieder/Übungsleiter/Funktionäre der
SPVGG Jettenbach

SpVgg Jettenbach e.V.

EINLADUNG

Sehr geehrte Damen und Herren, werte Vereinsmitglieder, wir möchten Sie recht herzlich einladen zu unserer

Jahreshauptversammlung

am Samstag, den 22. April 2023

Beginn: 20:00 Uhr

In der Bahnhofsgaststätte Grasser

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Totengedenken
- TOP 3: Berichte der Abteilungen (Turnen/Fußball/Tennis/Basketball)
- TOP 4: Kassenbericht des Schatzmeisters
- TOP 5: Kassenprüfer – Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
- TOP 6: Tätigkeitsbericht/Vorschau der Vorstandschaft
- TOP 7: Beitragsanpassung
- TOP 8: Neuwahlen
- TOP 9: Grußworte des BLSV-Kreisvorsitzenden
- TOP 10: Ehrungen
- TOP 11: Wünsche und Anträge
- TOP 12: Die Bürgermeisterin hat das Wort

Die Vorstandschaft würde sich freuen, viele unserer aktiven Sportler und passiven Mitglieder sowie Freunde und Gönner unseres Vereins bei der Versammlung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Loose (1. Vorstand)

Anträge sind bis zum 15. April schriftlich bei der Vorstandschaft einzureichen.



GASTSTÄTTE

„Zum Bahnhof“, Jettenbach
Telefon: 0 86 38/ 78 10

- Täglich warmer Mittags- und Abendtisch
 - Mittwoch - NEU - Pfandlabend
 - auch am Sonntag ab 17.00 Uhr frische Dampfnudel und andere Gerichte
- Freitag Ruhetag — Montag ab 15.00 Uhr geschlossen

Auf Ihren Besuch freut sich: Familie Grasser



Michael Grasser • Dorfstrasse 26 • 83559 Mittergars
Fon: 08073/3747 • Mail: michael.grasser@t-online.de



Wer mit Köpfchen spielt,
hat alles im Griff.

 Sparkasse
Altötting-Mühldorf

Es gibt eine Regel die für jeden gilt: Fair play. Und das unterstützen wir nach allen Kräften. Denn wer mit Köpfchen spielt, der hat nicht nur im Sport die Nase vorn, sondern diese Taktik führt auch beim Geld zu zählbaren Erfolgen.
MEHR MENSCH. MEHR LEISTUNG. MEHR WERT. Sparkasse Altötting-Mühldorf.



Bahnhofstr. 14
84559 Kraiburg a. Inn
Tel. 08638/7853
Mobil 0172/8748376
Fax 08638/73656
E-Mail info-maler-mandl@gmx.de

Maler- und Tapezierarbeiten
Fassadengestaltung
Computerbeschriftungen
Gerüstbau - Verleih
www.maler-mandl.de

JOSEF KAISER UG&Co.KG

Heizöl • Diesel • Schmierstoffe • Tankstelle 24 h
84453 Mühldorf a. Inn

Richard-Wagner-Str. 4a

Telefon: 08631 / 62 59 oder 1 20 16

Telefax: 08631 / 16 17 49



EUROLUB[®]
OIL · CHEMIE · CARCARE

schlicker

**METALLVERARBEITUNGS
GMBH**

Schlicker Metallverarbeitungs-GmbH

Konrad-Zuse-Straße 2

84579 Unterneukirchen

phone: + 49 (0) 86 34 / 9830-12

www.schlicker-gmbh.com

Ihr Partner wenn's um's Auto geht - seit 1974

*Hyundai-Verkauf und Service
Reparaturen, Unfallinstandsetzung
mit eigener Lackiererei, HU/AU im Haus
Glas- Reifen und Klimageservice
Hagelschadeninstandsetzung, usw.*



in Ihrer Nähe **4x** **AUTOHAUS GRUBER** OHG

Ihr starker Hyundai-Partner für die Region

Seit 20 Jahren in Waldkraiburg

TRAUNSTEIN
Gewerbepark Kaserne 10
Tel. 0861 / 166 09 66

WASSERBURG A. INN
Anton-Woger-Str.9
Tel. 0871 / 932 00

WALDKRAIBURG
Neutraublinger Str.2
Tel. 08638 / 42 40

MITTERGARS
Dorfstraße 33
Tel. 08073 / 437

Sportkids in Action

Auch die Sportkids waren in Faschingsstimmung, viele kamen maskiert und es wurde die Musik aufgedreht. Trotzdem kam auch das Training nicht zu kurz. Anfangs wurden gemeinsam verschiedene Fangspiele (Merkball, Geisterjäger) gespielt. Anschließend wollte eine Gruppe Basketball spielen und die anderen wollten Trampolin springen und Übungen mit dem Hula-Hoop Reifen machen. Zur Stärkung gab es zur Feier des Tages Krapfen und Schokoküsse, welche sie in Windeseile verputzten. Ein gemeinsames Völkerballspiel rundete die Faschingsstunde ab.



Kinder im Faschingsfieber

Bunt und fantasievoll maskiert kamen unsere kleinsten Turner und Turnerinnen und ihre Mamas zum Faschings-Eltern-Kind-Turnen. Übungsleiterin Jessi Wanke ließ sich für diesen besonderen Tag wieder einiges einfallen. Viele Luftballons, die sie mit dem großen Schwungtuch fliegen ließen, bereiteten den Kindern viel Spaß.

Ein langer Bobby Car Parcours durch die Halle sorgte ebenfalls für Begeisterung. Anschließend setzten sich alle zusammen und ließen sich die mitgebrachten Leckereien schmecken. Die Stimmung war so ausgelassen, dass die Stunde kräftig überzogen wurde.

Bericht: Saller / Fotos: Turnabteilung



Närrischer Nachmittag

Sie können nicht nur Fußball spielen, sondern auch Fasching feiern - die Damen der SG Jettenbach/Gars boten den 250 kleinen und großen Besuchern des diesjährigen Kinderfaschings in der Sporthalle Jettenbach einen närrischen Nachmittag.

Mit Pompons bewaffnet, gastierte die Kindergarde der Narrengilde Kraiburg. Passend zum Super Bowl boten die Tänzerinnen, mit dem Motto „We are Cheerleader now“, ihr Programm dar. Der enorme Besucherzuspruch knüpft an Zeiten vor Corona an.

Text/Foto: Gerstner

Das Ehrenamt

– ein Gedicht von Wilhelm Busch

Willst Du froh und glücklich leben,
lass kein Ehrenamt Dir geben!
Willst Du nicht zu früh ins Grab,
lehn' ein Ehrenamt bloß ab!

Wieviel Mühen, Sorgen, Plagen,
wieviel Ärger mußt du tragen.
Gibst noch Geld aus, opferst Zeit –
und der Lohn? Undankbarkeit!

Ohne Amt lebst Du so friedlich
und so ruhig und gemütlich,
Du sparst Kraft und Geld und Zeit,
wirst geachtet weit und breit.

So ein Amt bringt niemals Ehre,
denn der Klatschsucht scharfe Schere,
schneidet boshaft Dir, schnipp-schnapp,
Deine Ehre vielfach ab!



Unsere Ehrenamtlerinnen der Turnabteilung

Wenn man das so liest, sollte man eigentlich schreiend davonlaufen. Aber nein, keine Angst, wir sind noch da. Natürlich ist so ein Ehrenamt mit viel Arbeit und Zeitaufwand verbunden und ja, man bekommt auch öfters mal Gegenwind. Aber es gibt auch die schönen Seiten des Ehrenamts. Man knüpft neue Kontakte, Freundschaften ergeben sich, man hat gemeinsame Ziele, es gibt anregende Treffen und Gespräche. Man ist Teil davon, das Gemeindeleben ein bißchen schöner zu gestalten.

In diesem Sinne: Ehrenamt ist keine Arbeit, die nicht bezahlt wird, Ehrenamt ist Arbeit, die unbezahlbar ist!

Text: Gabi Saller / Foto:Abteilung



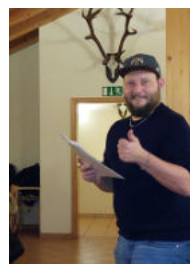
Foto oben: verhinderte Wirte
Tom Loose (Mitte) mit Greilinger & Kufner

Spieltermine^{'23}

Termin	Beginn	Heimmannschaft	Gast
Sa. 06.05.2023	09:00	Junioren 18	VfL Waldkraiburg
	09:00	SV Aschau	Bambini 12
	14:00	Herren 30	TuS Alztal Garching
So. 07.05.2023	09:00	Herren	SV Erharting
	09:00	DJK-SV Oberndorf	Damen
Sa. 13.05.2023	09:00	TC Schnaitsee	Junioren 18
	09:00	Bambini 12	TeG Mühldorf III
	14:00	Herren 30	SV Oberbergkirchen
So. 14.05.2023	09:00	TeG Kirchheim Spielort TC Kirchheim	Herren
	09:00	Damen	TSV Friedolting
Sa. 20.05.2023	09:00	Bambini 12	TSV Buchbach
	14:00	TC Schwindegg	Herren 30
Sa. 17.06.2023	09:00	TeG Wasserburg-Reitmehring Spielort TSV 1880 Wasserb.	Junioren 18
	14:00	Herren 30	TC Taufkirchen
So. 18.06.2023	09:00	TC Pliening	Herren
	09:00	Damen	SV Erharting
Sa. 24.06.2023	09:00	Junioren 18	TC Dorfen II
	14:00	TV Geisenhausen	Herren 30
So. 25.06.2023	09:00	Herren	TF Markt Schwaben
	09:00	VfL Waldkraiburg II	Damen
Sa. 01.07.2023	09:00	TSV St.Wolfgang	Bambini 12
	09:00	Junioren 18	TuS Engelsberg
	14:00	TV Altötting	Herren 30
So. 02.07.2023	09:00	Herren	TSV Buchbach
Sa. 08.07.2023	09:00	Bambini 12	SV Neufraunhofen
	09:00	TSV St.Wolfgang	Junioren 18
So. 09.07.2023	09:00	TuS Engelsberg	Damen
	09:00	FC Forstern	Herren
Sa. 15.07.2023	09:00	TSV Obertaufkirchen	Bambini 12

Zum Jahrestreffen der Filzballjäger nach Oberreit

Ein köstliches Menü hatte Thomas Thaler (Koch im Wildpark) zusammengestellt. Das gebotene Unterhaltungsprogramm sorgte für Erheiterung. Für die Tennisfreunde*innen war es einmal mehr ein vergnüglicher Abend. Fotos: Abteilung



Monats-Frühschoppen gut angenommen

Auch der mittlerweile traditionelle Frühschoppen konnte wieder in vollen Zügen stattfinden. Dieser fand von November bis März jeweils am ersten Monatssonntag statt und wurde von der Jettenbacher Bevölkerung sehr gut besucht. Das ein Frühschoppen manchmal auch bis 18 Uhr dauert ist im Tennisheim keine Seltenheit. Hier nochmals Vielen Dank an den Organisator Thomas Loose und seinen Helfern.
Text: Greilinger / Fotos: Abteilung



Tennis Nachwuchs

Winterpause genutzt ☺

Doch auch im Winter waren wir aktiv
Es wurde ein Kindertraining angeboten das sehr gut von unserem Nachwuchs angenommen wurde.
5 Mal wurde immer Sonntagvormittag in der Halle in Waldkraiburg trainiert.
Hier schon mal vielen Dank an unsere Trainer Florian Köbinger, Hannes Reindl sowie Peter Brandmaier die das Training geleitet haben

Den Kindern hat es sehr viel Spass gemacht wie auf den Bildern zu erkennen ist.

Vielen Dank an alle beteiligten Kinder und Eltern die dieses Engagement möglich gemacht haben!
Wir freuen uns schon auf die Freiluftsaison.
Text: Stefan Greilinger
Fotos: oben Köbinger / weitere Gerstner



△ Tennisstars von Übermorgen



▽ Trainerteam Reindl/Köbinger sorgen für Bewegung



Jettenbacher Fußballikone

Theo Giglberger feiert 80. Geburtstag

Spielvereinigung Vorstand Thomas Loose mit Alexander Kufner an seiner Seite fand ebenso den Weg nach Mittergars in den Mühlenweg, wie viele weitere Vereinsvertreter und Freunde.

Bei bester Gesundheit konnte Theo Giglberger im Kreise seiner Familie und seinen Freunden den 80. Geburtstag feiern. In der Spielvereinigung und der Fußballabteilung hinterließ der Theo Spuren für die Ewigkeit. Weit über vier Jahrzehnte schnürte der leidenschaftliche Fußballer seine Fußballschuhe für die Mannschaften der Spielvereinigung.

Theo beließ es nicht nur mit dem Fußballspielen, er brachte sich auch vielfältig in anderer Weise für seine Spielvereinigung ein. Er gründete und leitete die Alten Herren, war geprüfter Schiedsrichter, trainierte Jugendmannschaften, übernahm das Traineramt bei der ersten und zweiten Mannschaft. Er war als stellvertretender Abteilungsleiter und Jugendleiter tätig, führte akribisch die Chronik der Fußballabteilung und war stets dabei, wenn es hieß Hand anzulegen bei Vorhaben der Spielvereinigung.

Schon als 17-Jähriger spielte der Mittergarser in der 1. Herrenmannschaft der Spielvereinigung. Sein Talent und seine hundertprozentige Einstellung zum Sport machten ihn zu einem im weiten Umkreis bekannten Fußballer und gefürchteten Torjäger. Trotz mehreren verlockenden Angeboten – auch der damalige Trainer von Hertha BSC Berlin „Fiffi“ Kronsbein schaute sich das Talent bei einem Vereinsausflug der Spielvereinigung nach Berlin bei einer Freundschaftsbegegnung an – blieb er seiner Spielvereinigung stets treu. Für Theo zählten eben Werte, die er auch selbst vorlebte. Stets begleitet und unterstützt von seiner leider viel zu früh verstorbenen Ehefrau Cilly, konnte auch eine längere und schwere Erkrankung in den siebziger Jahren seine Fußballleidenschaft nicht bremsen.

Er kämpfte sich zurück und führte u.a. im Alter von 40 Jahren als Kapitän eine junge Jettenbacher Mannschaft zur Meisterschaft im Jahr 1982/83. Sicher mit einer der Höhepunkte in seiner langjährigen und erfolgreichen Karriere. Mit seinem Ehrgeiz polarisierte er auch das eine oder andere Mal, aber jeder erfolgreiche Sportler hat auch Ecken und Kanten. Nach dem Ende seiner Fußballerlaufbahn nahm der „Sechzigeranhänger“ vermehrt Abstand vom runden Leder, begeisterte sich für den Eisstocksport, den er bis heute beim ESV Mittergars ausübt.



Die Spielvereinigung hat dem Theo sehr, sehr viel zu verdanken und wünscht dem fitten Jubilar noch viele schöne Jahre voller Glück und Gesundheit.

Einige markante Werte von Theo Giglberger in der Spielvereinigung: 1030 Spiele in der ersten und zweiten Mannschaft – damit Rekordspieler der SpVgg; In diesen Spielen erzielte er über 700 Tore und war in 12 Saisons Torschützenkönig; Gründer der Alten Herren und 3 Jahre AH-Leiter Über 300 Spiele in der AH mit ca. 230 Toren Jugendleiter, Jugendtrainer, Trainer der 1. und 2. Mannschaft; 7 Jahre stellvertretender Fußball-Abteilungsleiter; Über 13 Jahre als geprüfter Schiedsrichter für die Spielvereinigung auf den Plätzen der Region unterwegs; Chronist der Fußballabteilung. Text/Foto: PSC (Recherche Peter Heindl)



Fotorepro: Gerstner

Koller Vertriebs-GmbH

Dorfstraße 10
D-84555 Jettenbach
Telefon (0 86 38) 6 76 46
Telefax (0 86 38) 8 51 30
Mobil 01 70 - 2 81 61 36
info@koller-vertrieb.de
www.koller-vertrieb.de



Der Frühling ist da...

und ebenfalls unser
hausgemachtes Bärlauchpesto



MITTERGÄRSE
DORFLADEN

Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
6.30 Uhr bis 12.30 Uhr & 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch und Samstag
7.00 Uhr bis 12.30 Uhr


dergartenundmehr GmbH

Tel. 08636 697140 | www.dergartenundmehr.de
Dirlafing 5 | 84539 Ampfing

GARTENGESTALTUNG | WASSEROASEN | POOLS & DUSCHEN | FREIZEITSPASS | VISUALISIERUNG

Danke Steigi

Greenkeeper geht

in den verdienten Ruhestand.
Fußballabteilung verabschiedet Walter Steiglechner

Wer in den vergangenen Jahrzehnten einen Spaziergang von Jettenbach nach Grafengars entlang des Weihers und des Mooswiesenweges machte, sah ihn stets auf dem Rasenmäher, mit dem Wasserschlauch in der Hand oder beim Verstreuen von Dünger auf dem Sportplatz unterwegs. Ein perfekt vorbereiteter Rasen war seine Leidenschaft. An Walter Steiglechner lag es nicht, wenn die Kicker der Spielvereinigung sich eine Niederlage einfingen. Denn der Rasen auf dem Jettenbacher Sportplatz war und ist im weiten Umkreis als einer der besten und gepflegtesten bekannt. Ein Verdienst von Walter Steiglechner, der während der Spielzeiten teils mehrmals in der Woche Stunde für Stunde auf dem Sportplatz verbrachte. Ein Ehrenamt, das Walter Steiglechner nunmehr in jüngere Hände abgab. Peter Holzhammer und Manfred Brader sind seine Nachfolger. Walter wird Ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die Fußballabteilung verabschiedete die „weiße Feder“, wie er teilweise liebevoll genannt wird, bei der Jahresabschlussfeier mit einem speziellen Trikot und Standing-Ovation.

Nicht nur als Platzpfleger erster Güte (er kannte jeden Grashalm) hat der Walter in den vergangenen 50 Jahren seine Spuren bei der Spielvereinigung hinterlassen. Seit er mit seiner Hannelore von Mühldorf in deren Geburtshaus (Hösl-Anwesen) nach Jettenbach zog, engagierte sich der gebürtige „Oberneukirchner“ in vielfältiger Weise für die Spielvereinigung. Der Musikfan schnürte zuerst die Fußballschuhe für die Grün-Weißen, eher er 25 Jahre von 1977 bis 2002 an der Seite von Vorstand Hans Schreiner und dessen Nachfolger Peter Heindl das Amt des zweiten Vorstands übernahm



und dabei mit seiner ruhigen, sachlichen Vorgehensweise zahlreiche Vorhaben des Vereins begleitete. Walter beließ es nicht beim Ehrenamt für die Spielvereinigung. Er „lebte“ Jettenbach, engagierte sich über mehrere Wahlperioden als Gemeinderat, half auch sonst wo andere nur ihre eigenen Interessen sahen. Viele Jettenbacher Vereine konnten sich auf den Walter verlassen, wenn etwas anstand. Seit 25 Jahren steht er zudem an der Spitze der Inn-Löwen Jettenbach, einen Fanclub des Münchner Traditionsvereins. Sein „Sechzger Blut“ ist weitum bekannt. Viele Anekdoten sind im Umlauf, darunter die Verwechslung mit dem früheren Bayerischen Ministerpräsidenten Edmund Stoiber. Die Spielvereinigung bedankt sich bei Walter Steiglechner für 50 Jahre Ehrenamt, wünscht ihm im Ruhestand noch viele tolle Jahre mit seiner Familie und ist sich sicher: auf den Walter kann sie auch weiterhin bauen! Text / Foto: Fussballabteilung



Die Fußballabteilung hatte bei Ihrer Abteilungsversammlung einiges zu berichten. Eine ausführliche Schilderung gibt es auf unserer Homepage www.spvgg-jettenbach.de zu lesen.

Für Spieleinsätze geehrt

Die bei der Ehrung anwesenden Spielerinnen und Spieler:
Von links:

Oben: Patrick Feulner (Abteilungsleiter),
Thomas Mittermaier, Florian Asanger,
Sebastian Gottwald, Patrick Wieser, Florian Eisner;
Unten: Isabella Manstetter, Lena Perzlmaier,
Simone Wastlhuber, Nadine Negele, Nina Lorenz;

1 Herren

Fußballer mit neuen Trainern

in den Kampf um den Klassenerhalt

Dan Cuedan und Co Sergiu Iuga lösen Christian Cronauer ab

Eine Umbesetzung des Traineramtes hat die Abteilungsleitung in der Winterpause vorgenommen. Für Interimstrainer Christian Cronauer wird ab der Frühjahrsaison Dan Cuedan unterstützt von Sergiu Iuga an der Seitenlinie stehen. Für Dan Cuedan ist es die erste Trainerstation in Deutschland. Der 54-jährige Rumäne (Vater von Flavius Cuedan, VFL Waldkraiburg) kam erst im vergangenen Jahr nach Deutschland und trainierte in der Vergangenheit einige Clubs in seinem Heimatland. Zuletzt war er bei CS Unirea Santana aktiv. Unterstützt in seiner Arbeit wird er dabei von Sergiu Iuga, der in Jettenbach kein Unbekannter ist. Sergiu spielte bereits vor gut 13 Jahren für die Spielvereinigung, ehe er sich 2012 den damals neu gegründeten und zwischenzeitlich wieder aufgelösten SC Danubius Waldkraiburg anschloss.

Der Trainerwechsel soll für neue Impulse im Abstiegs-kampf sorgen. In einem Trainingslager in Celldömök (ca. 11.000 Einwohner) in Ungarn (dort war man bereits 2020-Südlicher Zipfel der Kleinen Ungarischen Tiefebene am Fluss Marcal) wurden dafür die ersten Weichen gestellt. In fünf harten Trainingseinheiten sowie einigen taktischen Schulungen lernten sich dabei beide Seiten kennen. In den weiteren Trainingseinhei-

ten vor Ort sowie einigen Freundschaftsspielen (VFL Waldkraiburg 2 (1:3) - FC Halfing (2:2) - TSV Aßling (?)) wurden die Grundlagen vertieft, so dass man optimistisch in die Frühjahrsaison mit dem schweren Auftaktspiel gegen den aktuellen Tabellenführer SV Oberbergkirchen startet.

Die Fußballabteilung bedankt sich bei Christian Cronauer sehr herzlich für seine Trainertätigkeit. Christian sprang zum wiederholten Mal als „Feuerwehrmann“ ein.



v.l.: Patrick Feulner, Dan Cuedan und Co Sergiu Iuga
Bericht: Peter Schillmaier / Fotos: Fußballabteilung

Mit Volldampf in die Rückrunde. Im Trainingslager in Ungarn lernten sich das Trainergespann und die Mannschaft kennen. Die Vorbereitung soll den Klassenerhalt begründen.





10 Tore-Spektakel bei Flutlichteinweihung

Damen der SG Jettenbach/Gars trotz klarer Niederlage auf Augenhöhe mit TSV 1860 München

Highlightspiel für die Fußballdamen der SG Jettenbach/Gars. In einem Vorbereitungsspiel auf die Rückrunde der Saison 2022/2023 empfinden Nadine Negele (Organisatorin der Partie) und Co. die Damenmannschaft des TSV 1860 München. Obwohl die Herren bereits 2 Tage zuvor das neue Flutlicht ausprobieren durften (1:3 Niederlage gegen den VfL Waldkraiburg 2) wurde die Frauenbegegnung als offizielles Flutlichteinweihungsspiel auserkoren. An die 250 Zuschauer fanden sich am Freitagabend in Jettenbach ein. Für beide Teams dürfte diese Zahl jeweils einen Zuschauerrekord (in Jettenbach waren zuletzt 2009 beim Gastspiel der Bayern U 23 Herren mehr Zuschauer) darstellen. Und die Fans erlebten einen torreichen Abend, kamen in einem sehenswerten Spiel bei Bibberwetter (+2 Grad) voll auf ihre Kosten. Obwohl das Endergebnis mit 3:7 zu Gunsten der Löwinnen klar und deutlich ausfiel, die Mußnertruppe agierte über weite Strecken auf Augenhöhe mit den Kickerinnen des Traditionsvereins. Diese nahmen nach über 40 Jahren Pause in der Saison 2021/2022 den Punktspielbetrieb wieder auf. Nach einem sofortigen Aufstieg von der A-Klasse in die Kreisliga führt man nach der Hinrunde auch diese Liga wieder an. Die Münchnerinnen haben viel vor, wollen den Damenfußball beim TSV 1860 langfristig etablieren und natürlich analog der Männermannschaft höherklassig spielen.

Die Spieldaten:

Endergebnis 3:7 (1:3)

Tore:

SG Jettenbach/Gars: Theresa Perzlmaier (8.Min.), Nina Lorenz (60./69.Min.)

TSV 1860 München: Sofia Endrizzi (17./33./46./87./88.Min.), Stefanie Stepberger (22.Min.), Lena Gruber (81.Min./Elfmeter)

Gelbe Karten:

SG Jettenbach/Gars: Laura Holzner

TSV 1860 München: Leonie Lauth, Sofia Endrizzi

Zeitstrafe:

TSV 1860 München: Leonie Lauth

Schiedsrichter: Robert Mußner, SpVgg – assistiert von Jürgen Beham und Christoph Trautbeck

Aufstellungen:

SG Jettenbach/Gars:

Kathrin Ehle (46.Min.Simone Wastlhuber), Christian Roß, Roswitha Stadler (ab 62.Min. Maria Stöckl), Laura Holzner, Lena Perzlmaier (C), Nina Lorenz, Nadine Negele (ab 74.Min. Katharina Wastlhuber), Lisa Winterer, Theresa Perzlmaier, Lea Marx, Emily Beitzel (ab 72. Min. Isabella Manstetter); Trainer: Franz Mußner

TSV 1860 München:

Helene Pottendorfer, Lena Gruber, Michelle Le Nguyen (ab 55.Min.Laura Kreuzer), Leonie Lauth (ab 55.Min. Sonja Montermann), Silke Dehling (C), Sofia Endrizzi, Sandra Böhnke, Stefanie Stepberger, Luise Rehschütz, Gloria Houndoh, Julia Cecati; Trainer: Mariano Frate



Text: Peter Schillmaier/Foto Christian Gerstner

Fussballtennis

Starke Beteiligung beim Burle-Gedächtnis-Turnier
Die Zahl 3 sicherte den Wanderpokal

Trotz der Corona bedingten zweijährigen Pause hat das von der Fußballabteilung der Spielvereinigung zum 17. Male veranstaltete Fußball-Tennis-Turnier nichts von seiner Attraktivität eingebüßt. An die 100 Spielerinnen und Spieler in 32 Teams bestehend aus jeweils 3 Spielern sorgten in den Spielen für eine riesige Stimmung in der proppenvollen Jettenbacher Mehrzweckhalle. Eingeteilt in 8 Gruppen à 4 Mannschaften gab es bereits in den Vorrundenspielen beim Spiel über das Netz enge Matches und sehenswerte Kabinettstückchen zu sehen. Dabei setzte sich in der Gruppe der Nichtaktiven das Team mit dem Kunstnamen „mein persönlicher Favorit“ bestehend aus Christina Roß, Nina Lorenz und Elisabeth Bichlmaier durch. Knapp geschlagen landete der Gemeinderat mit Bernhard Stecher, Andreas Eicher und Johannes Bruckmaier auf dem zweiten Platz und sorgte damit für eine Überraschung. Bei den aktiven Spielern hatte das Team „Lokomotive Lattendicht“ die Nase vorn. In einem packenden und engen Endspiel siegten Andre Vogel, Patrick Vogel und Nico Ernst mit 11:9 Punkten gegen David Schmalzgruber, Lukas Beham und Michael Geisberger, die unter dem Teamnamen „Two and a half Man“ antraten. Den Burle-Wanderpokal gestiftet von Christa Kebinger sicherte sich unter großen Jubel bei der abendlichen Siegerehrung in Burles-Kneipe das „Pils-Team“ mit Sebastian Gottwald, Michael Gottwald und Raphael Kufner. Dieses Team landete nach den Vorrundenspielen auf Platz 3 der Tabelle aller Mannschaften und hatte das Glück, dass genau diese Zahl vor Turnierbeginn für den Wanderpokalgewinner in „geheimer Mission“ festgelegt wurde. Das Startgeld der Mannschaften wird von der Fußballabteilung wie bei allen vorherigen Austragungen wieder einen sozialen Zweck zugeführt.



Nichtaktive: v.l.n.r. Abteilungsleiter Patrick Feulner, Elisabeth Bichlmaier, Nina Lorenz, Bernhard Stecher, Johannes Bruckmaier, Andreas Eicher, Zweiter Abteilungsleiter Thomas Mittermaier, vorne: Christina Roß

Text: Schillmaier / Fotos: Fußballabteilung



Aktive: v.l.n.r. Zweiter Abteilungsleiter Thomas Mittermaier, Lukas Beham, Nico Ernst, David Schmalzgruber, Patrick Vogel, Michael Geisberger, Andre Vogel, Abteilungsleiter Patrick Feulner;



Wanderpokalgewinner: v.l.n.r. Sebastian Gottwald, Michael Gottwald, Raphael Kufner und Abteilungsleiter Patrick Feulner;

Geschichte des Fussballtennis

Fußballtennis hat seine Ursprünge in der ehemaligen Tschechoslowakei. Dort wird der Sport seit 1922 oder seit 1936 gespielt und damals noch unter dem Begriff „fotbal přes šňůru“ (dt.: Fußball über die Schnur) das erste Mal erwähnt. 1940 wurde für ein Turnier in der Ortschaft Montana na Berounce zum ersten Mal ein Regelwerk erstellt. Durch die steigende Popularität des Sportes und die immer häufigeren unabhängigen Turniere wurden Stimmen laut, die eine Fußballtennisliga forderten. So entstand 1953 die Trampská liga, ein Turnier mit 10 Mannschaften in zwei Gruppen, zunächst nur aus dem tschechischen Teil der Tschechoslowakei. Spätestens ab 1963 fand dieser Sport „Nohejbal“ auch in der Slowakei Verbreitung. Ab 1969 fanden dann die ersten landesweiten Meisterschaften im Tripel in der Tschechoslowakei statt, zwei Jahre später im Doppel, beides zunächst noch als Turnier. Erst 1972 entstand eine landesweite Liga mit regelmäßigem Spielbetrieb, erster Meister wurde Solidarita Praha. Im Jahr 1987 gründete sich die FIFtA, die 1991 die erste Europameisterschaft veranstaltete. In Deutschland wurde Fußballtennis erstmals in den 1950er Jahren gespielt. Schnürles, so wird dieses Spiel auch genannt, wurde vom Pforzheimer Fußballidol Fritz Schnürle eingeführt. Als Trainer im Pforzheimer Raum trug er zur Verbreitung einen wesentlichen Anteil. Auch der Brettener Sportler Gernot Bittner verhalf der Sportart in der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts zu gewisser regionaler Bekanntheit. Quelle: wikipedia.org

Siegerliste Präse-Cup

2007	Siegfried Sieghart, Klaus Alt, Christian Cronauer, Josef Mußner
2008	Josef Ebner, Christian Cronauer, Alexander Kufner, Gerd Zschörnig
2009	Christoph Trautbeck, Johannes Lebacher, Bernhard Stecher, Gerd Zschörnig
2010	Siegfried Sieghart, Josef Heindl, Maxi Mußner, Jürgen Wilp
2011	Bernhard Stecher, Gerfried Friedrich, Wolfgang Mußner, Johannes Lebacher
2012	Josef Heindl, Georg Lackmaier, Richard Katzenmayer, Johannes Lebacher
2013	Siegfried Sieghart, Thomas Mittermaier, Josef Manstetter, Franz Schneider
2014	Klaus Alt, Wolfgang Mußner, Jonathan Gutzeit, Mario Strauch
2015	Siegfried Sieghart, Florian Eisner, Patrick Hübner, Tom Jacobi
2016	Bernhard Stecher, Klaus Hüller, Josef Heindl, Peter Heindl

Neuer Pokal

2017	Johannes Lebacher, Rickmer Wintersteiger, Abdoulaye Kabore, Nicolas Mitter
2018	Johannes Lebacher, Klaus Alt, Bernhard Stecher, Sebastian Gottwald
2019	Maximilian Mußner, Patrick Hübner, Klaus Alt, Besnik Hyseni
2020	Klaus Alt, Ghevdet Hyseni, Theresa Perzmaier, Sebastian Gottwald
2021	Ausgefallen (Corona)
2022	Michael Geisberger, Stefan Bögl, Jörn Sehlhoff, Ahmuljic Husein



Präsecupspender
Peter Heindl in Aktion

Internes Fußball-Hallen-Turnier um den Präse-Cup

28 Spielerinnen und Spieler der Mannschaften der Spielvereinigung traten in der Jettenbacher Mehrzweckhalle zum 15. internen Hallenturnier um den Präse-Cup des Ehrenvorsitzenden Peter Heindl an. Zugelost und aufgeteilt in 7 Mannschaften gaben die Akteure bis zum Schlusspfiff in Gruppen- und Finalspielen alles, um sich den begehrten Wanderpokal zu sichern. Mit einem knappen 1:0 Sieg (Siegertorschütze Stefan Bögl) im Finale sicherte sich das Außenseiterteam mit Michael Geisberger, Stefan Bögl, Jörn Sehlhoff und Ahmuljic Husein den Cup. Endspielgegner war die Mannschaft um Christian Cronauer, Erasmus Kurtz, Yannik Mitter und Patrick Wieser. Auf den Plätzen 3 und 4 folgten die Teams mit Raphael Kufner (Torschützenkönig), Daniel Peric, Patrick Feulner und Lena Perzmaier sowie Michael Gottwald, Sebastian Gottwald, Dominik Precht und Bahrudin Mujic;

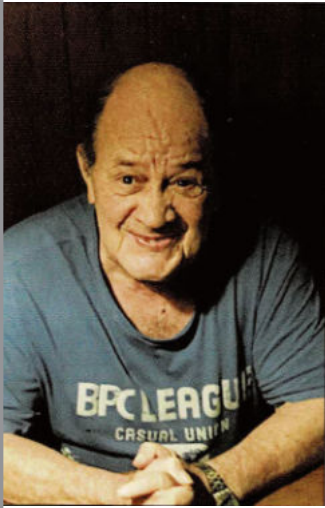


von links: Abteilungsleiter Patrick Feulner, Michael Geisberger, Stefan Bögl, Ahmuljic Husein, Jörn Sehlhoff und Cup-Spender Peter Heindl; Text: Peter Schillmaier / Foto: Fussballabteilung

TERMINVORSCHAU FUSSBALL

	Mannschaft	Spielort	
08.04.2023	H	H	SG Marktl/Stammham
14.04.2023	D	H	TSV Altenmarkt Alz
14.04.2023	H	A	SV Erlbach II
22.04.2023	H	H	SV DJK Emmerting
24.04.2023	D	A	SV 1966 Kay
28.04.2023	D	H	SG Söllhuben/Frasdorf/Grassau
29.04.2023	H	H	SVG Burgkirchen
05.05.2023	D	H	SV Prutting
07.05.2023	H	A	SG Neumarkt St.Veit/Egglkofen
13.05.2023	D	A	SG Eiselfing/Babensham I
13.05.2023	H	H	TSV Taufkirchen
19.05.2023	D	H	DJK Nußdorf
19.05.2023	H	A	SG Zangberg/Ampfing II
29.05.2023	H	A	SG Tüßling/Teising II
10.06.2023	D	A	SV Waldhausen

- Mannschaften D für Damen / H für Herren
- Spielort H für Heimspiel / A für Auswärts



Alfred Geier
*03.03.1940 - † 1.12.2022

Nachrufe

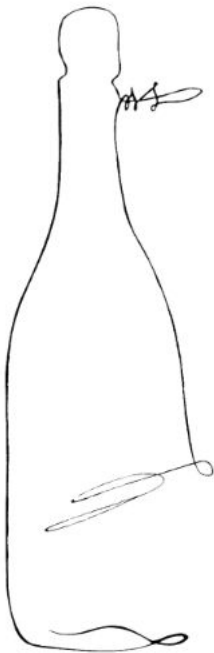
Die Spielvereinigung Jettenbach trauert um zwei verdiente, langjährige Mitglieder und wird Ihr Andenken stets in Ehren bewahren.

Kurt Wassermann
*20.01.1944 - † 3.12.2022



Unsere Mitglieder hatten seit der letzten Ausgabe
Geburtstag

Wir wünschen
**nochmal
alles Gute**



Josef „Grandy“ Huber
Robert Lorenz
Jürgen Brandmaier
Christa Kebinger
Theo Giglberger

65 Jahre
70 Jahre
50 Jahre
65 Jahre
80 Jahre

Christa Reindl
Veronika Fort
Waltraud Eicher
Sabine Klar

60 Jahre
50 Jahre
75 Jahre
65 Jahre

BLUMEN
WEINERT
GÄRTNEREI
FLORISTIK

LINSENBERGWEG 1
84559 KRAIBURG
TELEFON: 08638 / 7890
GAERTNEREI-WEINERT@T-ONLINE.DE

IHRE LANDGÄRTNEREI IN KRAIBURG

WWW.MOY-BIER.DE

MOY HELLES

*Ja Moy
da samma wieda!*



**MEIN BIER
MOY BIER**